

KAMERA! ACTION!

13 der spannendsten Stars des deutschen Kinos gaben beim VOGUE-Shooting in Berlin Proben ihres Könnens



PAULA BEER, EDGAR SELGE, JEANETTE HAIN

Sie ist 15 Jahre alt, und die Kamera liebt sie. Die Schülerin ist eine Entdeckung von Regisseur Chris Kraus (*Vier Minuten*), der ihr in seinem Historiendrama *Poll* (Kinostart: 3.2.) gleich eine Hauptrolle zutraut. „Um Oda zu verstehen, habe ich das Drehbuch für mich noch mal komplett als Odas Tagebuch geschrieben“, erzählt Paula Beer von ihren ersten Schritten im Filmgeschäft. Oda lebt auf einem Gutshof an der baltischen Küste und verliebt sich kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs in einen Revolutionär. Ihren

Vater, einen scheiternden Wissenschaftler, der die Gehirne von Kriminellen untersucht, spielt Edgar Selge. „Eine ziemlich Horrorfigur“, findet der erfahrene Theaterschauspieler, dem mit Helmut Dietls *Rossini* und der Rolle des einarmigen TV-Kommissars Tauber auch eine Karriere vor der Kamera glückte. An seiner Seite in *Poll*: Jeanette Hain. Als Milla von Siering. Besonders faszinierte sie die außergewöhnliche Kulisse von *Poll*: „Man hatte am Set das Gefühl, durch ein Tor in eine andere Welt zu treten.“

Paula Beer trägt ein weißes Volantkleid von **AZZARO**. Riemchensandalen: Nina Ricci. Edgar Selges schwarzer Seidenanzug ist von **LANVIN**. Hemd: **BOSS SELECTION**. Krawatte: Charvet. Schuhe: privat. Jeanette Hain trägt ein schwarzes Seidenkleid von **PRADA**. Armspange: Tom Ford. Riemchensandalen: Azzaro.

KATRIN SASS

Nach einem intensiven Jahr 2009 mit dem Psychothriller *Das letzte Schweigen* und der TV-Saga *Weissensee* „wurde ich vom Schicksal ausgebremst“, so deutet Katrin Saß für sich die mysteriöse Nervenerkrankung, die Mund, Augen und ihr halbes Gesicht lähmte. Es folgte eine Zwangspause für die 54-Jährige, die schon in der DDR ein Star war und seit dem Erfolg von *Good Bye Lenin!* auch international bekannt ist. „Doch ich habe dieses Jahr genossen“, versichert sie: „Ich glaube, dass alles in meinem Leben – ob positiv oder negativ – so sein sollte und dass ich es nicht beeinflussen kann. Auch nicht beeinflussen will!“

Weißer Bluse aus Veloursleder, von **TOM FORD**. Ring: privat.



VOGUE

02/2011